

„Entscheidungen treffen wir gemeinsam.“

Visionen im Team erfolgreich umsetzen

Herr Werlberger, Anfang 2016 haben Sie Ihre eigene Firma gegründet. Was macht TIROMETALL?

Helmut Werlberger: Wir sind, vereinfacht ausgedrückt, Zerspaner. Wir fräsen, drehen Maschinenteile für die Industrie. Unser Ziel ist, den Kunden Komplettlösungen anzubieten – von der Entwicklung, dem Engineering bis zur Produktion der Teile. Wir können im Haus Konstruktionszeichnungen, 3-D-Zeichnungen fertigen. Für spezielle Fragen haben wir ein Ingenieurbüro als Partner. Und wir erweitern unser Angebotsfeld laufend, bieten zum Beispiel mittlerweile auch Spezialverzahnungen an.

Was hat Sie bewogen Ihr Angestelltenverhältnis aufzugeben und sich im Bereich Zerspanung, Mechatronik selbstständig zu machen?

Werlberger: Ich habe sehr gern im früheren Unternehmen gearbeitet, bis zum letzten Tag alles gegeben, mich stets weitergebildet und dadurch auch andere Sichtweisen kennengelernt. Die größte Motivation war, meine Ideen, meine Visionen umzusetzen. Denn zusammen mit einem hervorragenden Team, das sehr engagiert und lösungsorientiert arbeitet, können gewisse Problemstellungen zügiger, effizienter und unterm Strich gewinnbringend gelöst werden. Bis heute bereue ich den Schritt



Helmut Werlberger lebt seine Vision: Industrie 4.0

keine Sekunde. Wir hatten bei TIROMETALL schon gute und schwierige Zeiten. Gerade in schwierigen Zeiten zeigt sich für mich, ob ein Team zusammenpasst und an einem Strang zieht. Wir sind ein super Team.

Selbstständigkeit, die Gründung eines

Betriebes birgt aber auch große Risiken. Was hat Ihnen bei der Entscheidung geholfen?

Ich entscheide vieles aus dem Bauch heraus, die richtigen Leute um mich herum zu haben, ist daher das mit Abstand Wichtigste für mich. Dann natürlich die Sicherheit, dass die Idee wirtschaftlich tragbar ist. Mit Dietmar Prantl habe ich einen Betriebswirtschaftsprofis an meiner Seite, der mich hervorragend berät; mit ihm gemeinsam habe ich auch den Businessplan erstellt. Natürlich braucht man eine Halle, die Infrastruktur. Wir konnten mit einem hohen Eigenkapitalanteil starten, trotzdem braucht ein Unternehmen natürlich eine solide Finanzierung. Die Hypo Tirol Bank hat uns extrem gut betreut und ist uns ein starker Partner. Genauso wie auch unser Maschinenzulieferer – die Firma Alzmetall – mit der uns eine sehr enge Zusammenarbeit verbindet. Das ist wichtig. Wenn man die passende Infrastruktur und das richtige Personal hat, kriegt man auch die Kunden, die man will. Wir haben keinen Kunden aus der alten Firma mitgenommen. Darauf bin ich sehr stolz. Das bedeutet selbstverständlich nicht, dass wir eine Zusammenarbeit in der Zukunft ablehnen – nur damit kein Missverständnis entsteht. Das heißt aber auch, dass wir viele Kilometer machen, intensiv Netzwerken und mit den Lieferanten



Das Team von TIROMETALL: Eine perfekte Symbiose aus Menschen und Maschinen.

reden. Bis dato hat das gut funktioniert.

Wer sind Ihre Wunschkunden?

Wir zielen auf Kunden, die sehr innovativ sind, die viel im Bereich Forschung und Entwicklung machen und offen sind für Neues. Für neue Materialien, neue Fertigungsmöglichkeiten, für Automatisierung, für kurze Lieferzeiten, kurz: für Industrie 4.0. Wir wollen das optimale Zusammenspiel von Mensch und Maschine, intern und mit unseren Kunden. Das große Ziel ist, im Endausbau sozusagen, die 3-D-Daten direkt vom Kunden zu bekommen oder besser noch, von dessen Server abzurufen, den Bedarf zu erheben, die Informationen mit unserem Warenwirtschaftsprogramm zu koppeln und dadurch eine Produktionsplanung zu erhalten. Wir möchten einen guten Mix aus verschiedenen Branchen wie Digitaldruck, Luft- und Raumfahrt, Automobilbereich, Lebensmittel, aber auch Recycling oder Tunnelreinigung. Das heißt, wir möchten breit aufgestellt sein.

Die Konkurrenz ist groß, wo wollen Sie Fuß fassen, welche Nischen bedienen?

Wir gehen davon aus, dass die Indus-

triebetriebe in Zukunft ihre Maschinen nicht mehr selbst „ausentwickeln“, sondern die Entwicklung an Dienstleister auslagern. Entwicklung und Problemlösung kosten viel Zeit und Ressourcen. Das heißt, es braucht Unternehmen, die Lösungen anbieten und die entsprechende Fertigung der Teile. In diesem Segment will TIROMETALL sich etablieren. Bei uns steht also Problemlösungskompetenz im Vordergrund; die Wertschöpfung ist hier höher. Meine Vision ist: Wir recherchieren untertags, erarbeiten Lösungen und die Maschinen arbeiten 24 Stunden sieben Tage die Woche.

Sie haben bereits erwähnt, wie wichtig Ihnen motivierte Mitarbeiter sind. Was schweißt sie zusammen?

Wir sind derzeit sechs Leute bei TIROMETALL. Alle hier sind der Ansicht, das ist ihr Unternehmen, sie identifizieren sich damit, sind mit vollem Einsatz dabei. Wir verfolgen beruflich die gleichen Ziele, sind offen und ehrlich miteinander. Das ist wichtig. Wir haben eine flache Hierarchie, die Mitarbeiter werden in Entscheidungen einbezogen. Derzeit trage zwar ich das finanzielle Risiko, aber wenn TIROMETALL gut läuft und wir so expandieren können,



Von der Entwicklung, Engineering bis zur Produktion: TIROMETALL entwickelt Maschinenteile für die Industrie.

wie wir es geplant haben, dann sollen auch die Mitarbeiter etwas davon haben. Wir überlegen verschiedene Beteiligungsmodelle.

Wenn Sie in die Zukunft blicken, wo soll TIROMETALL in zehn Jahren stehen?

Toll wäre, wenn wir alle dasitzen und das gleiche Interview wieder geben. (lacht) Denn eines ist klar, wenn es am Anfang Probleme gibt, ziehen alle am gleichen Strang; in ein oder zwei Jahren schaut es vielleicht anders aus. Ich hätte gern, dass alle mit der Leidenschaft dabei sind und dabei bleiben und unser Plan aufgeht. Das heißt: in zehn Jahren eine noch größere Halle, 20 Maschinen, 50 Leute. Das wäre ungefähr anvisiert. Dass wir es richtig machen, zeigen nicht nur die Kunden, die wir bereits gewinnen konnten. Wir erhalten viele Initiativbewerbungen. Leute aus der Branche kommen auf uns zu, weil sie gehört haben, was wir machen, dass wir stark in Entwicklung gehen, in Problemlösungen. Wir haben also bereits einen ausgezeichneten Ruf in der Branche.

Für den Erfolg Ihres Unternehmens

www.impulse-tirol.at



350 MIO. EURO

Mit unserem Finanzierungspaket sorgen wir für die finanzielle Schubkraft, die Ihre Ideen brauchen. Denn:

Jeder Erfolg beginnt mit einer genutzten Chance.



Unsere Landesbank

